



## Regierungsratsbeschluss vom 20. Dezember 2016

Motion Luca Urgese und Konsorten betreffend Abstimmungsempfehlung auch bei direkt dem Volk vorgelegten Volksinitiativen

---

P165314

1. Der Regierungsrat genehmigt den vorgelegten Schreibensentwurf an den Grossen Rat.
2. Der Regierungsrat beantragt dem Grossen Rat, die Motion Luca Urgese und Konsorten als Anzug zu überweisen.

### Begründung

Der Regierungsrat lehnt die Möglichkeit ab, bei Initiativen, die direkt dem Volk vorgelegt werden, eine Abstimmungsempfehlung auszugeben. Es ist nicht mit den Erwartungen der Stimmbürgerinnen und Stimmbürger zu vereinbaren, wenn der Grosse Rat Abstimmungsempfehlungen nicht auf Basis einer sorgfältigen und sachlichen Berichterstattung einer Grossratskommission oder des Regierungsrats beschliesst. Doch sollte die Diskussion im Grossen Rat zu einer Initiative, die direkt vorgelegt wird, in den Abstimmungserläuterungen so abgebildet werden, dass die Stimmberechtigten sich ein ausreichendes Bild zu den Positionen innerhalb der Behörde machen können. Denn bei den Stimmbürgerinnen und Stimmbürger besteht grundsätzlich die Erwartung, dass der Kanton zu kantonalen Abstimmungsgegenständen Position bezieht. Der Regierungsrat wird deshalb im Rahmen der laufenden Neukonzeption der Abstimmungskommunikation dem Anliegen der vorliegenden Motion Gewicht beimessen.

